

75 Jahre Festival junger Künstler Bayreuth

BAYREUTH. Das Festival junger Künstler Bayreuth feiert sein 75-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung 1950 bringt das Festival junge Talente aus der ganzen Welt zusammen und bietet die Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln – ob als Musiker, Sänger, Dirigenten oder Kulturmanager. Gemeinsam mit den Richard-Wagner-Festspielen und Bayreuth Barock bildet es den „künstlerischen Dreiklang“ der Stadt, wie Intendantin Dr. h. c. Sissy Thammer betont.

Ort des internationalen Dialogs

Das Festival wurde in der Nachkriegszeit von Jean Sibelius sowie Wolfgang und Wieland Wagner ins Leben gerufen. Bis heute finden hier Talente auch aus konfliktbehafteten Regionen einen geschützten Raum für ihre Kunst. Mehr als 30.000 Künstler aus über 80 Nationen haben in Workshops und Konzerten teilgenom-



Bunter Abend für Bayreuth in der Wilhelminenaue im Rahmen des 74. Festival junger Künstler Bayreuth im vergangenen Jahr. Hier das Quintett des Orchesters Turkmenistan.

Foto: Werner Schubert

men, neue Perspektiven gewonnen und kreative Grenzen überschritten.

Das Festival geht über klassische Musik hinaus: Es verbindet

Orchester- und Kammermusik, Oper, Theater, Literatur, Film und Bildende Kunst. Seine Akademie schafft durch interdisziplinären Austausch innovative Auffüh-

rungsformate und neue Kompositionen.

Bildung trifft Kulturförderung
„Stepping Stone“ ermöglicht es

jungen Menschen, wertvolle Erfahrungen im Kulturmanagement zu sammeln. Rund 30 Teilnehmer arbeiten jährlich an der Organisation des Festivals mit.

Innovatives Finanzierungsmodell

Das Festival verfolgt ein offenes Preismodell: Besucher zahlen nach den Konzerten, was sie für angemessen halten. Diese Herangehensweise macht Musik für ein breites Publikum zugänglich, unabhängig von finanziellen Mitteln, und fördert die kulturelle Teilhabe besonders für Jugendliche und Senioren.

Veranstaltungen in der Region

Mit etwa 100 Veranstaltungen pro Jahr belebt das Festival die gesamte Region Bayreuth. Konzerte, Kunstausstellungen und Flashmobs, finden an außergewöhnlichen Orten statt, wie zuletzt im historischen Pfarrhaus

von Bronn. Diese Vielfalt spiegelt das innovative und weltoffene Selbstverständnis des Festivals wider.

Tradition und Innovation

Unter dem Motto „E.MOTION“ steht das Jubiläumsjahr ganz im Zeichen von Gefühl und Inspiration. Intendantin Sissy Thammer betont die Kraft der Emotionen als verbindendes Element zwischen Kulturen und Generationen. Das Festival möchte beides vereinen und sich Herausforderungen wie Diversität und Nachhaltigkeit stellen.

Das Festival junger Künstler Bayreuth bleibt ein bedeutender Akteur der Kulturszene, der Kunst, Bildung und internationale Begegnung fördert. Mit seinem vielfältigen Jubiläumsprogramm würdigt es seine Vergangenheit und richtet den Blick optimistisch in die Zukunft. *red*

Presse

Datum: 30.03.2025
Thema: 75 Jahre Festival junger Künstler Bayreuth
Medium: Bayreuther Sonntagszeitung

www.YoungArtistsBayreuth.com